

Bündnis für Dachau • Pacellistraße 25 • 85221 Dachau

An den Stadtrat
der Großen Kreisstadt Dachau
zu Händen Herrn Oberbürgermeister
Florian Hartmann
Konrad-Adenauer-Straße 2-6
85221 Dachau

Stadtratsfraktion:
Sabine Geißler
Kai Kühnel
Michael Eisenmann
Bernhard Sturm

Fraktionsvorsitzende:
Sabine Geißler
Pacellistraße 25
85221 Dachau

Dachau, 16.06.2014

Anfrage Kohlekraftwerk (KKW) Lünen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Stadtwerke Dachau haben für das KKW Lünen mit dem Stadtwerkeverbund Trianel einen langfristigen Beteiligungsvertrag mit einer darin enthaltenen Abnahmeverpflichtung für Strom abgeschlossen.

Das Bündnis für Dachau stellt dazu folgende

Anfrage:

Wie groß sind die abzunehmenden Strommengen und wie verhält sich dazu die vertraglich geregelte Preisgestaltung?

Die Strompreise an der Energiebörse in Leipzig liegen derzeit bei bzw. unter 4 ct / kWh. Die bei der Planung des KKW Lünen genannten Stromgestehungspreise lagen aber bei mindestens 6 ct / kWh. Außerdem muss damit gerechnet werden, dass die kalkulierten Volllastzeiten bei der fortschreitenden Energiewende nicht eingehalten werden können. Es ist also davon auszugehen, dass das KKW Lünen defizitär arbeiten wird. Welche Verpflichtungen zum Ausgleich von Verlusten aus dem Betrieb des KKW Lünen kommen in den nächsten Jahren auf die Stadtwerke Dachau zu?

Lünen befindet sich seit dem 01.12.2013 im regulären Dauerbetrieb. Allerdings liegt eine Klage gegen die Betriebserlaubnis für das KKW Lünen vor. Der Ausgang dieses Verfahrens ist offen. Welche Risiken bestehen für die Stadtwerke Dachau, wenn die bestehende Klage zu Ungunsten des Betriebes des KKW Lünen entschieden wird und das KKW den Betrieb einstellen müsste?

Begründung:

Die Dachauer Bürger und der Stadtrat sollten über alle Kosten und Risiken im Zusammenhang mit der Kohlekraftwerksbeteiligung der Stadtwerke am KKW Lünen vollumfänglich informiert sein. Insbesondere ist wichtig, dass für alle Risiken eine entsprechende Risikovorsorge eingerichtet ist.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Eisenmann', written in a cursive style.

Michael Eisenmann
Stadtrat